



Deutsch-Nepalische Gesellschaft, Postfach 19 03 27, 50500 Köln

Dezember 2006

Liebe Mitglieder und Freunde Nepals,  
sehr geehrte Damen und Herren,

endlich ist Frieden in Nepal. Als am 20. November Premierminister Girija Prasad Koirala und Maoistenchef Prachandra den Friedensvertrag unterzeichnet haben, brannten überall in Nepal Tausende von Friedenskerzen: Die 12 Jahre lange Unruhen haben ein Ende. Der Weg ist frei für ein friedliches, neues Nepal und eine stabile wirtschaftliche Entwicklung.

Wir von der Deutsch-Nepalischen Gesellschaft (DNG) freuen uns sehr, dass dieser historische Wendepunkt erreicht ist und hoffen, dass alle Parteien mit Ernst und Erfolg an dem neuen Frieden und der wirtschaftlichen Entwicklung mitwirken. Wir sehen nun unsere Aufgabe darin, den Menschen in Nepal Mut zu machen und ein wenig zu helfen. Mit Hintergrundinformationen in den Nepal Informationen, mit aktuellen Diskussionsbeiträgen und Erfahrungsberichten auf dem kommenden Nepaltag und in vielen Einzelgesprächen auf unseren Veranstaltungen. Wir – Sie und alle Mitglieder – sind Botschafter Nepals in Deutschland und haben jetzt die Chance, Nepal in einem neuen Licht des Friedens zu beschreiben. Tun Sie es, wo immer Sie können.

Wie in jedem Jahr haben wir auch für 2006 ein Hilfsprojekt ausgewählt, das wir Ihnen ans Herz legen wollen: Die fast 12 Jahre andauernde Unruhe hat das Land ins soziale und wirtschaftliche Chaos geführt. Davon besonders betroffen waren viele in ihrer Existenz bedrohte Völkergruppen Nepals. Besonderes gelitten hat der kleine Volksstamm der Chepang bzw. Praja mit ca. 60.000 Menschen, die in den schwer zugänglichen Hügelregionen von Chitwan und Makwanpur in extremer Armut leben. Im Wald zu Hause, ernähren Sie sich fast nur von dessen Früchten. Während der Unruhen wurden sie ständig gestört und gejagt. Die Folge: Es gibt bis heute nur noch eine Handvoll Chepangs mit Schulabschluss. Deshalb wollen wir eine existierende **Schule für Chepangs in Ost-Chitwan** finanziell unterstützen. Die Schule mit Internat für über 300 Kinder leidet unter chronischem Geldmangel. Nicht alle Kinder einer Familie können aufgenommen werden. Die Schule ist nicht in der Lage, für das ganze Jahr Lebensmittel (Reis) zu besorgen.

In diesem Jahr wollen wir viele hilfsbedürftigen Schulkinder von Chepang mit Schulgeld unterstützen und bitten Sie hierfür herzlich um Ihre Unterstützung und Spende! Bitte überweisen Sie diese auf das **Spendenkonto der DNG e.V. 1980 008 492**, Sparkasse Köln-Bonn, BLZ 370 501 98, Kennwort: "Chepangschule". Für die Überweisung außerhalb Deutschland lautet die IBAN-Nr.: **DE14 3705 0198 1980 0084 92**. Alle Spender erhalten – soweit der Betrag 100 € übersteigt – umgehend eine gesonderte Spendenbescheinigung. Vielen Dank im voraus für Ihre Unterstützung.

Wir möchten auch Dankeschön sagen für die Unterstützung unserer Arbeit im Jahr 2006 und wünschen Ihnen geruhige und friedvolle Weihnachtstage. Für das kommende Jahr wünschen wir uns in Deutschland und allen Menschen in Nepal, dass es gelingt, Frieden zu leben.

Ihre Deutsch-Nepalische Gesellschaft e.V.

Ram Pratap Thapa  
(Vorsitzender)

Beata Wiggen  
(stv. Vorsitzende)

Dr. Klaus Barth  
(stv. Vorsitzender)

Vorstand/Executive

Ram Pratap Thapa,  
Vorsitzender;  
Beata Wiggen,  
1. stv. Vorsitzende;  
Dr. Klaus Barth,  
2. stv. Vorsitzender;  
Marita Meissner,  
Schatzmeisterin;  
Gerd Kohlhase,  
Schriftführer;  
Dr. Wolf Donner;  
Georgia Friedrich;  
Inge Forst;  
Anne Sengpiel;

Postanschrift/Address

Postfach 19 03 27  
50500 Köln

Büro/Office

Hohenzollernring 26  
50672 Köln  
Telefon 0221 2338380  
Telefax 0221 2338382  
[info@deutsch-nepal.de](mailto:info@deutsch-nepal.de)

Bankkonto/Bank A/C

40 002 107  
BLZ 370 501 98  
Sparkasse Köln Bonn  
IBAN  
DE40 370501980040002107

Internet

[www.deutsch-nepal.de](http://www.deutsch-nepal.de)

eingetragen unter  
VR 5993, Köln 1967